



ZWISCHENMITTEILUNG ZUM 3. QUARTAL 2013

1. JANUAR BIS 30. SEPTEMBER 2013 / Das Wesentliche im Fokus

Zwischenmitteilung zum 3. Quartal 2013

1. Januar bis 30. September 2013

- WECHSEL IN DEN GENERAL STANDARD DER FRANKFURTER WERTPAPIERBÖRSE VOLLZOGEN
- STEIGENDE UMSÄTZE UND ERGEBNISSE IM DRITTEN QUARTAL
- BESTÄTIGUNG GUIDANCE 2013: UMSATZ VON 103 BIS 115 MIO. EUR, EBITDA BEI 17 BIS 21 MIO. EUR

SEHR GEEHRTE AKTIONÄRINNEN, SEHR GEEHRTE AKTIONÄRE,

der Wechsel der AUGUSTA Technologie AG in den General Standard der Frankfurter Wertpapierbörse ist am 6. September 2013 wirksam geworden. Diese Zwischenmitteilung ersetzt den bisherigen Quartalsfinanzbericht.

Das dritte Quartal 2013 lag mit Blick auf Umsatz und Ergebnis in beiden Geschäftsbereichen deutlich über den Werten der beiden vorangegangenen Quartale.

OPERATIVE ENTWICKLUNG IN DEN ERSTEN NEUN MONATEN 2013

Der **Konzernumsatz** belief sich zum 30. September 2013 auf 79,6 Mio. Euro; ein Umsatzminus von 5,0 Prozent zum Vorjahr (Vorjahr: 83,8 Mio. Euro). Auf Quartalsbasis blieb der Umsatz mit 29,3 Mio. Euro im Vergleich zum Vorjahr nahezu konstant (Vorjahr: 29,6 Mio. Euro) – der Umsatzanstieg im Geschäftsbereich VISION (+ 8,5 Prozent) konnte den Umsatzrückgang in den Sonstigen Geschäftsbereichen (- 18,9 Prozent) nicht vollständig kompensieren.

Das kumulierte **Bruttoergebnis** zum 30. September 2013 reduzierte sich infolge des geringeren Umsatzvolumens um 6,2 Prozent auf 38,8 Mio. Euro (Vorjahr: 41,3 Mio. Euro). Die Bruttomarge ist gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum leicht auf 48,7 Prozent gesunken (Vorjahr: 49,3 Prozent). Im Quartalsvergleich dagegen blieb das Bruttoergebnis stabil bei 14,3 Mio. Euro.

Das **Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)** zum 30. September 2013 betrug 14,3 Mio. Euro (Vorjahr: 16,5 Mio. Euro), die EBITDA-Marge reduzierte sich von 19,7 Prozent per 30. September 2012 auf 18,0 Prozent per Ende September 2013. Auf Quartalsbasis reduzierte sich das EBITDA auf 5,8 Mio. Euro zum Vorjahr (Vorjahr: 6,5 Mio. Euro).

In den ersten neun Monaten 2013 betrugen die **Auftragseingänge** 76,0 Mio. Euro und lagen damit über dem vergleichbaren Vorjahresniveau (Vorjahr: 76,4 Mio. Euro).

Der **Auftragsbestand** lag Ende September 2013 bei 32,0 Mio. Euro (Vorjahr: 31,9 Mio. Euro). Rund 51 Prozent betreffen Aufträge, welche im Jahr 2013 umzusetzen sind.

Zum 30. September 2013 stellen sich die wesentlichen Kennzahlen wie folgt dar:

Kennzahlen Konzern

in Mio. EUR	Q3 2012	Q3 2013	9M 2012	9M 2013	Veränderung
Umsatz	29,58	29,25	83,78	79,59	-5,00 %
Bruttoergebnis	14,27	14,27	41,33	38,76	-6,23 %
Bruttomarge	48,2 %	48,8 %	49,3 %	48,7 %	
EBITDA	6,52	5,84	16,48	14,31	-13,14 %
EBITDA-Marge	22,1 %	20,0 %	19,7 %	18,0 %	
EBITA	6,20	5,43	15,44	13,13	-14,92 %
EBITA-Marge	21,0 %	18,5 %	18,0 %	16,5 %	
EBIT	5,22	4,21	12,57	10,04	-20,12 %
EBIT-Marge	17,6 %	14,4 %	15,0 %	12,6 %	

ENTWICKLUNG DER GESCHÄFTSFELDER

Der Bereich **VISION** umfasst die Allied Vision Technologies GmbH (AVT) sowie die LMI Technologies Inc. (LMI).

Die Umsatzentwicklung im Geschäftsbereich **VISION** ist erfreulich: Im dritten Quartal konnte der Umsatz gegenüber dem vergleichbaren Vorjahresquartal um 8,5 Prozent auf 20,9 Mio. Euro (Vorjahr: 19,2 Mio. Euro) zulegen. Auch kumuliert lagen die Umsätze zum 30. September 2013 mit 56,5 Mio. Euro um 4,3 Prozent über dem Niveau des Vorjahres (Vorjahr: 54,2 Mio. Euro).

Die Bruttomarge lag Ende September 2013 bei 53,8 Prozent; ein Rückgang von 1,3-Prozentpunkten. Hier machte sich neben dem Wettbewerbsdruck der Produktmix bemerkbar.

Das EBITDA des Geschäftsbereichs **VISION** lag zum 30. September 2013 bei 15,7 Mio. Euro (Vorjahr: 16,5 Mio. Euro); die EBITDA-Marge ist infolge des Aufbaus zusätzlicher Entwicklungs- und Vertriebsstrukturen von 30,4 Prozent im Vorjahr auf 27,9 Prozent per Ende September 2013 gesunken. Das operative Ergebnis nach Abschreibungen (EBIT) lag um 1,0 Mio. Euro unter dem Vorjahreswert bei 12,1 Mio. Euro. Dies entspricht einer EBIT-Marge von 21,4 Prozent (Vorjahr: 24,0 Prozent).

Die Auftragseingänge bis Ende September 2013 lagen bei 55,6 Mio. Euro und damit 4,7 Prozent über dem Vorjahreswert von 53,1 Mio. Euro. Der Auftragsbestand zum 30. September 2013 stieg auf 13,7 Mio. Euro. Zum Jahresbeginn 2013 hat der Auftragsbestand 14,3 Mio. Euro betragen. Mindestens 59 Prozent dieser Aufträge sollen im Geschäftsjahr 2013 ausgeliefert werden.

Kennzahlen VISION

in Mio. EUR	Q3 2012	Q3 2013	9M 2012	9M 2013	Veränderung
Umsatz	19,24	20,88	54,19	56,49	4,25 %
Bruttoergebnis	10,10	11,04	29,83	30,42	1,96 %
Bruttomarge	52,5 %	52,9 %	55,1 %	53,8 %	
EBITDA	5,79	6,09	16,46	15,74	-4,39 %
EBITDA-Marge	30,1 %	29,2 %	30,4 %	27,9 %	
EBITA	5,59	5,86	15,84	15,08	-4,83 %
EBITA-Marge	29,1 %	28,1 %	29,2 %	26,7 %	
EBIT	4,64	4,68	13,03	12,07	-7,32 %
EBIT-Marge	24,1 %	22,4 %	24,0 %	21,4 %	

Das Segment **Sonstige Geschäftsbereiche** umfasst die HE System Electronic (HE) und die Dewetron-Gruppe.

In den **Sonstigen Geschäftsbereichen** sanken Umsatzvolumen und Profitabilität im Vergleich zu den ersten neun Monaten 2013 deutlich. Die Umsatzerlöse per 30. September 2013 lagen mit 23,1 Mio. Euro um 21,9 Prozent unter dem Vorjahreswert. Die Bruttomarge hat sich mit 36,1 Prozent ebenfalls verschlechtert (Vorjahr: 38,9 Prozent). Grund hierfür sind neben dem niedrigeren Umsatzvolumen einmalige Anlaufkosten für ein mehrjähriges Großprojekt bei der HE, das seit September 2013 umsatzwirksam ist.

Das EBITDA sank u.a. infolge der deutlich gestiegenen Entwicklungsaufwendungen bei der Dewetron auf -0,2 Mio. Euro. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) auf -0,8 Mio. Euro. Beide Kennzahlen liegen deutlich unter den Vorjahreswerten.

Der Auftragseingang hat sich im dritten Quartal 2013 bei 7,8 Mio. Euro weiter stabilisiert. Kumuliert liegt er mit 20,4 Mio. Euro dennoch um -12,5 Prozent unter dem vergleichbaren Wert in 2012. Das Auftragsbuch ist infolge vorhandener Rahmenverträge mit rund 18,3 Mio. Euro gut gefüllt, wobei mindestens 45 Prozent zur Auslieferung in 2013 anstehen.

Kennzahlen Sonstige Geschäftsbereiche

in Mio. EUR	Q3 2012	Q3 2013	9M 2012	9M 2013	Veränderung
Umsatz	10,34	8,38	29,59	23,11	-21,92 %
Bruttoergebnis	4,17	3,23	11,50	8,34	-27,49 %
Bruttomarge	40,3 %	38,5 %	38,9 %	36,1 %	
EBITDA	1,49	0,23	3,12	-0,23	-107,24 %
EBITDA-Marge	14,4 %	2,8 %	10,5 %	-1,0 %	
EBITA	1,36	0,05	2,71	-0,74	-127,15 %
EBITA-Marge	13,2 %	0,6 %	9,1 %	-3,2 %	
EBIT	1,34	0,02	2,66	-0,82	-131,03 %
EBIT-Marge	12,9 %	0,2 %	9,0 %	-3,6 %	

ENTWICKLUNG DER WICHTIGSTEN BILANZPOSITIONEN

Die **Bilanzsumme** hat sich im Vergleich zum Geschäftsjahresende 2012 leicht auf 185,7 Mio. Euro erhöht (31.12.2012: 181,2 Mio. Euro).

Das **Working Capital** erhöhte sich im Vergleich zum 31.12.2012 (21,2 Mio. EUR) auf 23,9 Mio. Euro. Diese geplante Entwicklung geht einher mit der gestiegenen Geschäftstätigkeit der AUGUSTA-Gruppe im zweiten Halbjahr 2013.

Die liquiden Mittel lagen über dem Niveau des Geschäftsjahresendes bei 60,9 Mio. Euro (31.12.2012: 56,0 Mio. Euro). Die Nettoliquidität belief sich zum Stichtag auf 57,4 Mio. Euro (31.12.2012: 51,7 Mio. Euro).

Kennzahlen der Bilanz

in Mio. EUR	GJ 2012	9M 2013
Geschäfts- oder Firmenwert	56,77	56,80
Liquide Mittel und Wertpapiere des Umlaufvermögens	55,98	60,91
Bilanzsumme	181,24	185,68
Nettoliquidität	51,68	57,36
Eigenkapitalquote	84,2 %	85,1 %

AUSBLICK: BESTÄTIGUNG DER GUIDANCE 2013

Wir halten an unserer Guidance für das Jahr 2013 fest und rechnen weiterhin mit einem **Konzernjahresumsatz** von **103 bis 115 Mio. Euro** und einem **EBITDA**, das zwischen **17 und 21 Mio. Euro** liegt.

FINANZKALENDER 2014

	Termin
Veröffentlichung Geschäftsbericht 2013	12. März 2014
Hauptversammlung	28. Mai 2014

Impressum

KONTAKT

AUGUSTA Technologie AG
Dr. Falco Federmann / Investor Relations
Willy-Brandt-Platz 3
81829 München

Fon +49 (0)89 - 4 35 71 55-17
Fax +49 (0)89 - 4 35 71 55-57
Mail investor-relations@augusta-ag.com
Web www.augusta-ag.com

KONZEPT & DESIGN

Contigo GmbH & Co. KG
– Strategien für Marken –
Jahnstraße 2
56410 Montabaur
www.con-tigo.de

AUGUSTA Technologie AG

Willy-Brandt-Platz 3
81829 München
www.augusta-ag.com